

Bosselnachmittag

Bei bestem Wetter trafen sich am 17. Februar 2012 13 Mitglieder des Traditionsverbandes zu einem sportlichen Nachmittag am Flugplatz Eschendorf. Gewissenhaft wurde der Bosselwagen vorbereitet. Getränke durften genauso wenig fehlen wie die obligatorischen Häppchen. Hatte man doch einen langen, herausfordernden Weg durch die Wildnis Rheines vor sich. Bevor es auf die Strecke ging, wurden noch die zwei Mannschaften ausgelost. Hierzu hatte Herr Bruns ein Doppelkopfspiel mitgebracht und erklärte Wortreich das Prozedere. Verstanden hat es keiner, auch er nicht, aber in relativ kurzer Zeit wurden die beiden Mannschaften gebildet. Zugpferde für den Bosselwagen waren schnell gefunden, und so machte man sich auf den Weg, die erkundete Strecke in sportlicher Manier zu bewältigen. Nach ca. 1000 m gönnten sich die "Sportler" eine erste Pause und man nutzte die vielen Möglichkeiten des Bosselwagens um sich zu stärken und



auszuruhen. Lagen die Mannschaften anfänglich noch dicht beieinander, konnte sich das rote Team einen kleinen Vorsprung herausarbeiten. Am Wendpunkt der Strecke, nach einer ausgiebigen Pause, wendete sich aber das Blatt und das blaue Team konnte die andere Mannschaft nicht nur überholen, sondern ging mit ein paar hervorragenden "Glückswürfen" komfortabel in Führung. So erreichte man nach gut 3 Stunden wieder den Flugplatz Eschendorf und machte es sich

nach der sportlichen Herausforderung erst einmal gemütlich. In den frühen Abendstunden gab es als zweites Highlight das traditionelle Grünkohllessen. Hier zeigten die anwesenden Mitglieder ein weiteres Mal ihre Leistungsfähigkeit. Im Laufe des Abend wurde noch per Dartpfeil der Bosselkönig ermittelt. Nach einem glücklichen Wurf konnte Peter Rottmann diesen Titel erringen. Bei angeregten Gesprächen nahm der Abend seinen Lauf, bis man sich in Kleingruppen auf den Heimweg machte.



nach der sportlichen Herausforderung erst einmal gemütlich. In den frühen Abendstunden gab es als zweites Highlight das traditionelle Grünkohllessen. Hier zeigten die anwesenden Mitglieder ein weiteres Mal ihre Leistungsfähigkeit. Im Laufe des Abend wurde noch per Dartpfeil der Bosselkönig ermittelt. Nach einem glücklichen Wurf konnte Peter Rottmann diesen Titel erringen. Bei angeregten Gesprächen nahm der Abend seinen Lauf, bis man sich in Kleingruppen auf den Heimweg machte.

Das war ein gelungener Nachmittag/Abend



Alkohol gab es nur in homöopathischen Dosen



Aber der Spaß war grenzenlos!